

Technische Information





Produktbeschreibung

Eigenschaften:

- Lösemittelhaltige Innenmattfarbe
- Hervorragend geeignet zur Isolierung von Nikotin-, Lignin-, Ruß- und trockenen Wasserflecken.
- Auch für wasserempfindliche Untergründe z.B. Textiltapeten oder Tapeten die beim Überstreichen mit Dispersionsfarben Blasen werfen, gut geeignet.
- Aromatenfrei (VdL-RL-01)
- Spannungsarm auftrocknend

Nach einer Wartezeit von 3 Tagen ist JONAS Renovierfarbe auch mit wässrigen Beschichtungen überstreichbar oder übertapezierbar (siehe besondere Hinweise), ohne dass die Isolierwirkung verloren geht

- Mat
- Geruchsarm
- Vergilbungsfrei

Kenndaten nach DIN EN 13300:

- Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
- Kontrastverhältnis: Deckvermögen H₁₀-Klasse 2 (≥ 98 und < 99,5) bei einer Ergiebigkeit von ca. 7 m²/l
- Glanzgrad: G4 stumpfmatt (Reflektometerwert ≤ 5 bei 85° Messwinkel)
- Maximale Korngröße: S1 fein (< 100 μm)

Werkstoff

Anwendungsbereich:

Innen auf tragfähigen neuen und alten Untergründen, wie z.B. Putze der Mörtelgruppen P I, P II und P III, Kalk – Kalkzement - und Zementputz, Putze der Mörtelgruppen P IV und P V, Gips - Gipssand - und Gipskalkputz, Anhydritputze, Gipskarton – Gipsbauplatten, Beton (Beton muss mindestens 21 Tage alt sein), Gasbeton, Sichtmauerwerk aus Kalksandstein und Ziegelstein, Rauhfaser- und Prägetapeten aus Papier. Alte Dispersionsfarbanstriche, gestrichene Glasfaserwandbeläge und Kunstharzputze. Alte Mineralfarbuntergründe. Auch styroporverträglich, sofern JONAS Renovierfarbe LH unverdünnt verarbeitet wird.

Bindemittelbasis: Acrylatharz, Alkydharz

Farbton: Weiß

Festkörper: Ca. 78 %

Spezifisches Gewicht: Ca. 1,5 – 1,6 g/cm³

Verdünnungsmittel Aromatenfreies Verdünnungsmittel

Viskosität: Leicht thixotrop

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Verarbeitung: Streichen, rollen oder Spritzen. Bei Spritzanwendung Düsenweite und Materialdruck gemäß Angaben der Geräte-

hersteller. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen. Für gute Raumlüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Genuss- und Lebensmittel sind während der Renovierungs- und Trocknungsphase auszulagern.

Nur lösemittelbeständige Werkzeuge einsetzen.

Untergrund: Muss sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfä-

higkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung überprüfen. Ggf. mit JONAS Hydro-Haft- & Tiefgrund vorbehandeln. Für Untergrundvorbehandlung und Verarbei-

tung sind die VOB, Teil C, DIN 18363 und die entsprechenden BFS -Merkblätter zu beachten.

JONAS Farben GmbH Seite 1/3

Technische Information



Beschichtungstechnische Eigenschaften

Untergrundvorbereitung:

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Untergrundvorbereitung:

<u>Stark verschmutzte Untergründe</u>, z. B. mit Fettschichten oder nach Brandschäden müssen vorgereinigt werden, damit die spätere Haftfähigkeit der Farbe nicht in Frage gestellt wird. Alle Anstrichuntergründe können direkt mit JONAS Renovierfarbe LH beschichtet werden.

<u>Putze der Mörtelgruppe PI, P II, P III, P IV und PV:</u> Sinterschichten durch Schleifen entfernen. Ohne Vorbehandlung mit JONAS Renovierfarbe LH beschichten.

Beton: Trennmittelrückstände entfernen z. B. durch Dampfstrahlen.

<u>Alte Dispersionsfarbanstriche, Kunstharzputze sowie gestrichene Glasfaserwandbeläge:</u> Starke Verschmutzungen durch Abwaschen entfernen.

<u>Nicht tragfähige Beschichtungen:</u> z. B. alte Leimfarbe- oder alte Dispersionsfarbschichten zuvor restlos entfernen. <u>Starke Verunreinigungen, Fette und andere trennende Substanzen:</u> Mit Salmiakwasser oder einem geeigneten Haushaltsreiniger abwaschen.

Beschichtungsaufbau:

Rollen, streichen: gebrauchsfertig.

Besondere Hinweise:

Da JONAS Renovierfarbe kunstharzbasiert ist, besteht bei hochalkalischen Untergründen und/oder Deckbeschichtungen Verseifungsgefahr mit Geruchsbildung.

Sollen stark versottete und/oder oberflächenraue Untergründe nach der Isolierung mit wasserbasierenden Beschichtungen (wie z. B. Dispersionsfarben- Putze) beschichtet werden, so müssen mindestens zwei unverdünnte satt ausgeführte Anstriche mit JONAS Renovierfarbe LH angelegt werden. Der erste Anstrich sollte mindestens 16 Stunden trocknen. Nach dem zweiten Anstrich muss eine Trockenzeit von 24 Stunden für das Überstreichen mit dünnschichtigen Anstrichstoffen (wie z.B. Dispersionsfarben) und 48 Stunden für das Beschichten mit dickschichtigen (wie z.B. JONAS Putze) eingehalten werden. (+20°C / 60 % rel. Luftfeuchte).

Bei undefinierbaren Verschmutzungen empfiehlt es sich einen Probeanstrich anzulegen, um die Isolierwirkung zu testen

Bei der Beschichtung/Überarbeitung von Dichtstoffen wie z.B. Acrylat-Dichtstoffe können auf Grund höherer Elastizität Risse im Anstrichfilm auftreten. Außerdem kann es, je nach Inhaltstoffen in den Dichtstoffen, zu Verfärbungen und/oder Glanzgradunterschieden in der Beschichtung kommen.

Verbrauch pro Beschichtung:

Ca. 140 – 170 ml/m² auf glattem Untergrund (ggf. durch Probeauftrag ermitteln).

Verarbeitungstemperatur:

Mind. + 1 $^{\circ}$ C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung.

Trocknung:

Bei ca. + 20 °C und 60 % rel. Luftfeuchte:

Überstreichbar mit sich selbst:

Auf saugenden Untergründen nach ca. 30 Minuten. Auf nicht saugenden Untergründen nach ca. 2- 3 Stunden.

Durchgetrocknet nach 2 – 3 Tagen.

Übertstreichbar mit Dispersionsfarbe oder übertapezierbar nach ca. 3 Tagen.

Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtungs- und

Trocknungszeiten.

Tönbarkeit:

Mit max. 3 % handelsüblichen Ölabtönfarben oder Abtönkonzentraten (mit Vorbehalt, auf Eignung prüfen). Durch höhere Zugabemengen kann es zu einem Ausschwimmeffekt kommen.

Farbtongenauigkeit: Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farb-

tons. Folgende Bedingungen in jedem Fall vermeiden:
a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche

c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Testbenzin oder einem handelsüblichen Pinselreinigungsmittel.

JONAS Farben GmbH Seite 2 / 3

Technische Information



Allgemeines

Lagerung: Kühl, trocken und gut verschlossen. Frostbeständig bis -15 °C.

Art.Nr. und Bezeichnung: 55 00 001 JONAS Renovierfarbe

Verpackung: 12,5 | / 5 |

Inhaltsstoffe gem. VdL RL01: Acrylatharz, Alkydharz, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, silikatische Füllstoffe, Aliphate, Glykolether, Hautver-

hinderungsmittel, Rheologieadditiv, Dispergiermittel.

Sicherheit: Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

GISCODE: BSL20

EU-Grenzwert für das Produkt Kat. A/g: 350 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 350 g/l VOC.

Gefahrenhinweise: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Ergänzende EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. **Gefahrenhinweise:**

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen.

Reaktion: P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungs-

stücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

Entsorgung: P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Allgemeine Sicherheitsratschläge: Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einat-

men. Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen. Von

Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen las-sen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen

Behörden benachrichtigen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

Hinweis: JONAS Renovierfarbe kann nach einer Trocknungszeit von 3 Tagen auch mit wässrigen Farben überstrichen wer-

den, ohne dass die Isolierwirkung verloren geht. Innerhalb dieser 3 Tage ist eine Überarbeitung nur mit JONAS Renovierfarbe möglich. In sensiblen Bereichen ist der Einsatz von Iso-Grund oder Iso-Matt-Aqua vorzuziehen.